

Museumsverein Studer Revox - Bulletin Mai 2006

Das SRFT 2006 rückt unaufhörlich näher und so langsam wird bei uns die heisse Phase eingeläutet. Die letzten Ferien sind genommen und nun kann, wenn denn alles bereit wäre, voll auf unser Ziel hingearbeitet werden. Bei Studer ist dies jetzt seit einiger Zeit soweit, bei Revox ist der Ausbau der Räumlichkeiten noch nicht fertiggestellt. Deshalb konnte Hans seine Revoxsammlung noch nicht in die Räume verfrachten. Wir sind aber guten Mutes, dass wir das alles zeitlich noch hinbekommen.

Die Antworten aus meiner Frage bezüglich des Studer Instrumentenverkaufs waren eindeutig. Alle Antworten waren positiv und voll des Lobes, also machen wir es. Wenn es denn den gewünschten Erfolg bringt, hat es sich für beide Seiten gelohnt. Wenn nicht, sind wir für ein anderes Mal um eine Erfahrung reicher. Es gab einige „Nicht SRFT Teilnehmer“, die wollten Listen oder Photos um Geräte vorher kaufen zu können. Dies ist für uns personell und zeitlich nicht zu machen und sollte eigentlich nur Teilnehmern vorbehalten sein. Wir machen den Anlass für Teilnehmer und diese sind ob ihres nicht kleinen Einsatzes auch privilegiert zu betrachten.

Übrigens: Wir stellen als Überraschung noch fünf Teilnahmeplätze zur Verfügung. Für solche, die erst jetzt davon gehört haben oder deren Termin jetzt doch nicht vergeben ist. Man melde sich schnell auf unserem Kontaktformular an. Wer zuerst kommt, mahlt zuerst! Am 15. Mai ist in jedem Falle endgültig Schluss!

Ab dem 16. Mai werden wir das vollständige Programm sowie den Lageplan für das SRFT 2006 in Regensdorf auf unserer Homepage www.studerrevox.museum aufschalten. Es ist ein PDF File. Druckt es bitte dann sofort aus und nehmt es mit zum Treffen. Ein gutes Studium desselben hilft sehr sich zu orientieren und beantwortet fast alle Fragen schon bevor sie gestellt sind. Das hilft allen Zeit zu sparen.

Wir organisieren auch dieses Mal wieder eine kostenlose Tombola. Deshalb an dieser Stelle noch einen Gabenaufwurf: Wer für die Tombola einen Preis stiften kann, möge uns dies bitte auf unser Kontaktformular mitteilen. Jeder Gabenspende wird auf einer speziellen Spendertafel auf unserer Homepage lobend erwähnt werden. Ein herzliches Dankeschön all denjenigen, die ohne Aufruf mit ihren angekündigten Sachspenden schon viel zum Gelingen dieses Programmpunktes beigetragen haben.

Neben dem privaten Occasionsverkauf stellen wir im selben Raum des Restaurantes auch eine professionelle Bandlöschmaschine zur Verfügung. Solche Maschinen wurden in Studios gebraucht, um komplette Löschungen der Bänder für die Wiederverwendung durchzuführen. Dies funktioniert mit einer Löschung durch den maschineneigenen Löschkopf nur mangelhaft. Geräusche aus Nebenspuren sind unvermeidlich. Diese Löschmaschine stammt aus einem Schweizer Radiosender und verarbeitet 26er Offenwickel oder Band auf Plastikspulen.

Herbert Schneider demonstriert innerhalb der Revoxausstellung live seine Stöckli Bandbackmaschine. Er wäre froh, wenn er für diese Demo von den SRFT Teilnehmern lädierte, in Auflösung sich befindende Bänder zur Verfügung gestellt bekommen würde. Vorteil: Der Besitzer könnte dann diese Bänder kopieren und so längst verloren geglaubtes wieder retten. Man melde sich bitte auf unserem Kontaktformular für diese Aktion.

Sie sehen, es läuft etwas hinter den Kulissen. Ich wünsche nun Euch allen einen schönen Mai und freue mich mit Euch auf ein ereignisreiches SRFT 2006 in Regensdorf.

Erhard Häberling
Präsident
Museumsverein
Studer Revox